Schulnachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): **14 (1863)**

Heft 4

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Als fünfter Redner kam nun an die Reihe: Herr Markwalder, Lehrer der Landwirthschaft am Seminar Wettingen, Kt. Aargau. Derselbe behandelte sehr einläßlich und trefflich die Pflanzung und Pflege der Obstbäume.

Ihm schließt sich Herr Meßmer von Muttenz an, der zugleich treffliche Produkte seiner Baumzucht zum Besten gab. — Herr Präsident Birrmann erstattet noch Bericht über einige kantonale Vereinsangelegenheiten.

Nach 3 Uhr begann nun der zweite Theil — das Festessen. Auch hieran nahmen gegen 200 Landwirthe und Freunde der Landwirthschaft Antheil. Eine herrliche Musik überraschte uns und die gemüthlichen Landschäftler, insbesondere aber die Bewohner Liestals überboten sich, den Gästen das Leben so viel als möglich angenehm zu machen. Toast folgte auf Toast. Zuerst begrüßte die eidgenössischen Gäste Herr Landrath Birrmann, indem er ihnen gleichzeitig die alte Trinkschale kredenzte, die ein Liestaler Bürger 1477 sich von Karl dem Kühnen geholt. Hr. Nationalrath v. Arx brachte dagegen sein Hoch: Baselland und Liestal. — Hr. Präsident Brodbeck ließ in einem humoristisch gelungenen Toast die Verbindung der Theorie und Praxis leben, Hr Gemeinderath Senn die Referenten; Hr. Dr. Schild brachte sein Hoch: der Wiedergeburt. Hr. Rödiger in einem humoristischen Toast: Dank, Lebewohl und Hoch dem Lokalkomite von Baselland.

Schulnachrichten.

Lehrerseminar. Im Anfange des Monats März haben folgende 11 Zöglinge dieser Anstalt nach bestandener schriftlicher, mündlicher und praktischer Prüfung vom Wohllöbl. Erziehungsrathe erster Klasse erhalten:

1. Jacob Balzer von Scharans,
2. Leonhard Barblan von Remüs,
3. Franz Canova von Ems.
4. Balthasar Corai von Fettan,
5. Richard Domeni von Trins,
6. Valentin Gartmann von Tenna,
7. Johannes Hemmi von Castiel,
8. Jeremias Jehli von Arezen,
9. Hilarius Jochberg von Obervatz,
10. Padrutt Pünchera von Valcava und
11. Andreas Walser von Malix.

Zur Zeit zählt das Seminar in 3 Klassen noch 41 Zöglinge, 18 Rom., 1 Italiener und 22 Deutsche.

Kantonsschule. Im Monat April hat diese Anstalt in der Person des Herrn Michael von Schams eine neue Lehrkraft erhalten, der an die Stelle des Hrn. Prof. Egloff für Philologie und Geschichte gewählt worden ist. Die Gesanglehrerstelle ist noch nicht definitiv besetzt. — Herr Direktor Schällibaum, welcher als Rektor an die Kantonsschule in St. Gallen berufen worden, lehnte ab. Seine Lehrerbesoldung wurde auf Antrag des Erziehungsraths um Fr. 100 auf das Maximum von Fr. 2400 erhöht.